

*[...] Was macht Ihr Institut für Transkulturelle Gesundheitswissenschaften?*

*“Es ist der Versuch, kulturwissenschaftliche und geisteswissenschaftliche Reflexionen auf medizinisches Handeln und medizinische Inhalte anzuwenden. Das ist ein postgradualer Studiengang. Das heißt, wir haben es mit fertig ausgebildeten Leuten zutun, Mediziner meistens, aber auch Apotheker und Psychologen. Kommunikation, Beziehungsaspekte stehen dabei im Mittelpunkt. Diese sind zentral bei der Vermittlung sogenannter unspezifischer Therapien wie Homöopathie oder Naturheilverfahren, die die Selbstheilungskräfte anregen.” [...]*

Lesen Sie hier das ganze Interview:

<https://www.taz.de/Professor-ueber-Alternative-Heilkunde/!95412/>